



AG Schwule Lehrer in der GEW Berlin  
E-Mail: [vorstand@gew-berlin.de](mailto:vorstand@gew-berlin.de)  
E-Mail: [tom.erdmann@gew-berlin.de](mailto:tom.erdmann@gew-berlin.de)

## Grußwort zum 40. Pfingsttreffen schwuler Lehrer

Liebe Kolleg\*innen,

Aktivismus ist ein zentraler Motor für Veränderungen. Das lässt sich ebenso in Bezug auf die Verankerung von Themen zur geschlechtlichen und sexuellen Vielfalt feststellen wie für die Thematisierung und Reflexion von Rassismus und Antisemitismus. Erst durch das engagierte Auftreten von engagierten Menschen und ihren Selbstorganisationen konnten und können Veränderungen angestoßen werden. Einige der Streitenden erlebten (und erleben) in den Auseinandersetzungen Benachteiligungen und teilweise massive (strukturelle) Gewalt.

Mittlerweile ist dabei klar, dass die gesellschaftlichen Macht- und Diskriminierungsverhältnisse verschränkt betrachtet werden müssen: Klassenverhältnisse, Geschlechterverhältnisse (inklusive sexuelle Orientierung), Rassismus und Behinderung betreffen Menschen unterschiedlich und wirken verwoben zusammen. Pädagogisches Material und professionelles Handeln entsprechend fortzuentwickeln, ist aktuell und in den nächsten Jahren in besonderem Maße erforderlich.

Die *AG Schwule Lehrer in der GEW Berlin* gehört zu den Akteur\*innen, die seit mehreren Jahrzehnten engagiert gegen Diskriminierung und Gewalt gerade in Bezug auf Homosexualität streiten. Zeitgleich zur schwulen Schülergruppe – wir erinnern uns etwa an Alexander Rosenberg, den Bruder Marianne Rosenbergs, der hier sehr aktiv war – hat die AG Schwule Lehrer einerseits einen Rückzugsort für Lehrer gebildet, wo man Kräfte sammeln konnte, die andererseits in direkte politische Aktion mündeten.

### DATUM

Merseburg, den 3. Juni 2019

### Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß

Forschungsprofessur Sexual-  
wissenschaft und sexuelle Bildung  
Fachbereich Soziale Arbeit. Medien.  
Kultur

### ANSCHRIFT

Hochschule Merseburg  
Eberhard-Leibnitz-Straße 2  
06217 Merseburg

### TELEFON

+49 3461 46-2208

### TELEFAX

+49 3461 46-2205

### E-MAIL/INTERNET

[heinz-juergen.voss@hs-merseburg.de](mailto:heinz-juergen.voss@hs-merseburg.de)  
[www.hs-merseburg.de](http://www.hs-merseburg.de)

Für diese Arbeit kann euch gar nicht genug gedankt werden! Und diesem Dank möchte ich mich mit vollem Herzen anschließen! Gleichzeitig hat die Arbeit jetzt erst angefangen – es wird in der Folge darum gehen, sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität offener zu denken und die Positionierung von Schüler\*innen aus ökonomisch oder rassistisch diskriminierten Elternhäusern stärker zu berücksichtigen. Queer und Intersektionalität sind zwei der aktuell zentralen Anliegen. Insofern möchte ich mit meinen Glückwünschen auch den Wunsch verbinden, sich hier konsequent offen aufzustellen und Netzwerke zu schmieden. Gemeinsam ist eine diskriminierungsarme Schule leichter zu erreichen – schwer genug wird die Arbeit bleiben.

Ich wünsche euch gutes Innehalten und Feiern – und alles Gute für die weitere Arbeit!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in grey ink that reads "Heinz-Jürgen Voß". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß